

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert

Baden / Ständeversammlung

Karlsruhe, 1819 - 1933

24. Sitzung (25.01.1910)

urn:nbn:de:bsz:31-28868

24. öffentliche Sitzung.

Karlsruhe, den 25. Januar 1910.

Gegenwärtig:

als Vertreter der Großh. Regierung: der Minister des Innern Fehr. von und zu Bodman, Ministerialdirektor Geh. Oberreg.-Rat Weingärtner, Geh. Oberreg.-Rat Rebe, Oberreg.-Rat Hafner, die Regierungsräte Cronberger und Dr. Paravicini; sodann die Mitglieder der Kammer mit Ausnahme der Abgg. Dr. Frank, Ged, Musser, Dr. Zehnter.

Unter dem Voritze des Präsidenten Rohrhurst.

Tagesordnung:

Bericht der Budgetkommission und Beratung über

a) das Budget Großh. Ministeriums des Innern für 1910 und 1911,

Ausgabe-Titel XVI

Einnahme-Titel VII

für Förderung der Landwirtschaft

und damit (Ausgabe-Titel XVI § 42) in Verbindung:

den Antrag der Abgg. Dr. Zehnter u. Gen., das Anbaubot in Bezug auf in Amerika heimische Reben betr. (Druckf. Nr. 27),

(Druckf. Nr. 12 d), Berichterstatter: Abg. Fehr. von Menzingen;

ferner

b) Begründung und Beantwortung der Interpellation der Abgg. Schmidt-Karlsruhe u. Gen., die Maßnahmen gegen übermäßige Hegung des Wildstandes betr. (Druckf. Nr. 18);

endlich

c) Beratung des Antrags der Abgg. Morgenthaler u. Gen., den Schutz des achten Kirschenwassers gegen Verfälschung betr. (Druckf. Nr. 60).

Die Sitzung wird eröffnet um 9¹/₄ Uhr.

Es werden zunächst folgende Eingänge bekanntgegeben:

a) Petitionen:

1. des Eisenbahnkomitees Merchingen um Erbauung der normalspurigen Nebenbahn von Rosenberg nach Merchingen.

Übergeben von dem Abg. Leiser.

Geht an die Kommission für Eisenbahnen und Straßen;

2. des Vereins badischer Steueraufseher, die Gehalts- und Beförderungsverhältnisse der badischen Steueraufsichtsbeamten betr.;

3. desselben Vereins wegen Anrechnung eines Teiles der Militärdienstzeit der aus dem Militär-anwärterstande hervorgegangenen Steueraufsichtsbeamten auf das Befoldungsalter;

4. desselben Vereins um kostenlose ärztliche Behandlung der Steueraufsichtsbeamten in Erkrank-

*) Punkt b der Tagesordnung kam erst in der 28. Sitzung zur Beratung.

†) Punkt c steht nicht auf der ausgegebenen Tagesordnung (siehe Eingänge Buchstabe b.)

ungsfällen und um Verabreichung von Medikamenten auf Staatskosten.

Gehen an die Petitionskommission.

b) Antrag der Abgg. Morgenthaler u. Gen., den Schutz des ächten Kirschwassers gegen Verfälschung betr.

Gelangt zum Druck (Druckf. Nr. 60), zur Verteilung und mit Zustimmung des Hauses mit dem auf der heutigen Tagesordnung stehenden Landwirtschafts-Budget alsbald zur Beratung.

(Weiteren Eingang siehe am Schluß des Protokollles.)

Folgende nach Maßgabe des § 25 Gesch.-Ord. verhandlungsreife Kommissionsberichte liegen vor:

1. Bericht der Budget-Kommission über das Budget Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für 1910 und 1911, Ausgabe-Titel XI (Wissenschaften und Künste). Berichterstatter Abg. Vogel-Mannheim. (Druckf. Nr. 11d),
2. Bericht der Budget-Kommission über das Budget Großh. Ministeriums des Innern für 1910 und 1911, Ausgabe-Titel XII und XIII und Einnahme-Titel III und IV (Heil- und Pfllegeanstalten, Besserungs- und Erziehungsanstalten). Berichterstatter Abg. Dr. Schofer. (Druckf. Nr. 12b),
3. Bericht der Budget-Kommission über das Budget des Großh. Finanzministeriums für 1910 und 1911 Ausgabe-Titel VI und Einnahme-Titel III (Zoll- und Steuerverwaltung). Berichterstatter Abg. Süßkind. (Druckf. Nr. 13c).

Nach Eintritt in die

Tagesordnung

erhält der Berichterstatter der Budget-Kommission Hr. von Menzingen das Wort zum Bericht über das Budget für Förderung der Landwirtschaft und den Antrag in Betreff der Amerikanerreben. (Punkt a der Tagesordnung.)

Der Antrag der Kommission geht dahin:

A. die Ausgaben in Titel XVI:

- a) im ordentlichen Etat mit . 2 050 460 //
- b) im außerordentlichen Etat mit 310 000 „

zusammen für zwei Jahre mit 2 360 460 M

die Einnahmen in Titel VII:
im ordentlichen Etat für zwei

Jahre mit 121 140 M
zu genehmigen;

B. den Antrag der Abgeordneten Dr. Zehnter und Genossen „das Anbauverbot in Bezug auf in Amerika heimische Reben betr.“ der Großh. Regierung empfehlend zu überweisen.

Der Präsident eröffnet hierauf die allgemeine Beratung und es erhält das Wort der Abg. Sängler, ferner der Abg. Schüler, zugleich zur Begründung des Antrags betr. die Amerikanerreben, sodann die Abgg. Gierich, Breitenfeld und Morgenthaler, dieser zugleich zur Begründung des Antrags wegen Schutz des Kirschwassers gegen Verfälschung; ferner der Minister des Innern Hr. von und zu Bodman und Geh. Oberreg.-Rat Rebe.

Das Wort zu einer persönlichen Bemerkung erhält endlich der Abg. Kölblin (Zurücknahme einer früheren Äußerung).

Der Präsident gibt noch bekannt ein Schreiben des Präsidiums der Ersten Kammer des Inhalts, daß diese den Gesetzentwurf, die Abänderung des Biersteuergesetzes betr., ebenfalls beraten und in der von der Zweiten Kammer beschlossenen Fassung angenommen habe.

Sodann setzt der Präsident mit Zustimmung des Hauses die nächste Sitzung fest auf:

Freitag, den 28. Januar 1910,
nachmittags 3 1/4 Uhr,

mit der Tagesordnung:

(s. Eingang des Prot. der nächsten Sitzung).

Schluß der Sitzung 1 1/4 Uhr.

Zur Beurkundung:

Der Präsident:	Die Sekretäre:
Rohrhurst.	Odenwald.
	Müller.
	Kölblin.
	Pfeiffle.